

Diplomarbeitsthemen aus Zeitgeschichte zu vergeben:

Die **Tiroler Bäuerinnenorganisation** wird kommendes Jahr 50 Jahre alt. Zu diesem Anlass möchte sie

a) eine Festschrift und

b) eine wissenschaftliche Aufarbeitung ihrer Geschichte in Auftrag geben.

Zunächst ist die Festschrift wichtig, bei der es vor allem um Entstehungsgeschichte, Chronologie, Namen und Bilder geht. Deadline dafür April 2012.

Darüber hinaus würde die Bäuerinnenorganisation ihre Türen aber auch für eine geschichtswissenschaftliche Untersuchung öffnen. Zu bieten haben sie Ansprechpartner, Archivs- und Bibliothekszugang, sehr brauchbare Interviewpartner und evtl. ein "Taschengeld" für Diplomanden/Dissertanten. Man könnte auch über den regionalen Rahmen hinausgehen und die Thematik auf ganz Österreich ausdehnen – jedes Bundesland (bzw. jede Landwirtschaftskammer oder jeder Bauernbund) hat seine eigene Bäuerinnenorganisation. Das Thema bietet zahlreiche wirtschafts- und sozialhistorische Anknüpfungspunkte und kann auch unter dem Gender-Aspekt betrachtet werden.

Das **ORF Funkhaus in Dornbirn** wird im nächsten Jahr 40 Jahre alt. Ein Anlass für den ORF Vorarlberg, sich auf verschiedenste Weise mit der Unternehmensgeschichte zu beschäftigen; zahlreiche Veranstaltungen und eine Ausstellung im Stadtmuseum Dornbirn sind geplant. In diesem Zusammenhang wird ein junger Wissenschaftler gesucht, der sich diesem Thema in Form einer Diplomarbeit oder Dissertation annehmen könnte. Die Radiogeschichte in Vorarlberg ist von 1945 – 1955 gut und spannend in einer Dissertation aus den 1980er Jahren dokumentiert. Es geht jetzt darum, diese Geschichte fortzuschreiben. Die Themen sind vielfältig, nur einige Punkte:

→ Das Verhältnis zur Landes- und Bundespolitik (z. B. das Rundfunk-Volksbegehren; das Kuriosum, dass Vorarlberg das einzige Bundesland ist, indem das Funkhaus nicht in der Hauptstadt steht)

→ Eine grobe Programm-Analyse: was wurde produziert, wie waren die Arbeitsbedingungen (abenteuerlich!), wo wurde gesendet (es gab z. B. Aufnahmestudios in einem Gasthaus) ?

→ Die Rolle des ORF als Förderer von Kunst und Kultur (das Vorarlberger Rundfunkorchester, Rundfunkchor, Hörspiele, etc.)

→ Und immer wieder die Sozialgeschichte; besonders spannend die 1970er Jahre, als junge Künstler und Kultur-Schaffende kräftig gegen das katholisch-konservative Milieu mobil machten – auch im ORF

Es gibt zahlreiche Quellen (Aufsätze, ORF-Publikationen, eine Diplomarbeit, ORF-Archiv), im Vorarlberger Landesarchiv gibt es viele Dokumente. Es gibt auch Zeitzeugen, die befragt werden sollten.

Von Seiten des ORF Vorarlberg gibt es keinen Zeitdruck, an eine Publikation ist gedacht. Möglicherweise könnten erste Untersuchungsergebnisse auch in die geplante Ausstellung im Stadtmuseum Dornbirn einfließen.

VORAUSSICHTLICH BEREITS VERGEBEN!

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte während der Sprechzeiten oder per Email bei Dirk Rupnow oder Ingrid Böhler.

März 2012